

# Inhaltsverzeichnis

<b>Zur Reihe</b> .....	11
<b>Vorwort</b> .....	13
<b>I. Einführung in die Theologische Erkenntnislehre</b> <i>(Karlheinz Ruhstorfer)</i> .....	15
<b>1. Glaube und Erkenntnis</b> .....	15
<b>2. Wort Gottes</b> .....	18
<b>3. Heilige Schrift</b> .....	21
3.1 Inspiration .....	22
3.2 Hermeneutik .....	27
3.3 Kanon .....	29
<b>4. Tradition</b> .....	31
<b>5. Kirche</b> .....	37
5.1 Glaubenssinn .....	38
5.2 Lehramt .....	41
<b>6. Vernunftkenntnis</b> .....	46
6.1 Onto-theo-logische Erkenntnis .....	49
6.1.1 Substanzdenken .....	50
6.1.2 Ursachendenken .....	53
6.1.3 Gemeinschaftsdenken .....	57
6.2 Bio-anthropo-logische Erkenntnis .....	61
6.2.1 Atheistisches Denken .....	62
6.2.2 Theologische Reaktionen .....	66
6.3 Tele-semeio-logische Erkenntnis .....	69
6.3.1 A-theistisches Denken .....	70
6.3.2 Theologische Reaktionen .....	76
<b>7. Fazit</b> .....	83
<b>Literatur</b> .....	84

<b>II.</b>	<b>Theologischer Grundkurs: Einführung in die katholische Glaubenslehre</b> <i>(Peter Walter)</i> .....	89
<b>1.</b>	<b>Einleitung</b> .....	89
1.1	Die Bäume und der Wald .....	89
1.2	Der Theologische Grundkurs .....	92
<b>2.</b>	<b>Einführung in den christlichen Glauben</b> .....	95
2.1	Auf welcher Grundlage? .....	95
2.1.1	Das Apostolische Glaubensbekenntnis .....	97
2.1.2	Der Begriff Symbolum .....	97
2.1.3	Legende und Geschichte .....	99
2.1.4	Der Aufbau des Symbolums .....	100
<b>3.</b>	<b>„Ich glaube“</b> .....	102
3.1	Glauben und Meinen .....	102
3.2	Glauben in der Heiligen Schrift .....	104
3.3	Glauben – systematisch-theologisch .....	107
<b>4.</b>	<b>„... an Gott, den Vater, den Allmächtigen“</b> .....	113
4.1	Die Aussage des ersten Glaubensartikels .....	114
4.2	Die Frage nach Gott .....	117
4.3	Versuche, Gott zu denken .....	119
4.3.1	Ein Blick in die Geschichte .....	120
4.3.2	Rahmenbedingungen der Rede von Gott .....	122
4.4	Gott der Vater .....	127
4.4.1	Die heutige Problematik der Rede von Gott dem Vater .....	127
4.4.2	Die biblische Rede von Gott dem Vater .....	129
4.4.3	Gott als Vater in der christlichen Tradition und heute .....	133
4.5	„... den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde“ .....	135
4.5.1	Die Frage nach der Schöpfung .....	135
4.5.2	Die biblischen Schöpfungserzählungen .....	137
4.5.3	Der Mensch als „Partner“ Gottes .....	144
4.5.4	Das Lob des Schöpfers .....	147
<b>5.</b>	<b>„und an Jesus Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn“</b> .....	149
5.1	Die Aussage des zweiten Glaubensartikels .....	149
5.2	Die Frage nach Jesus Christus .....	155
5.3	Leben und Botschaft Jesu .....	159
5.4	Jesu Tod und Auferstehung als Mitte des christlichen Glaubens .....	163
5.5	Jesus Christus, Gottes Selbstmitteilung – der Ansatz der christlichen Trinitätslehre .....	168

<b>6.</b>	<b>„Ich glaube an den Heiligen Geist ...“</b> .....	174
6.1	Die Aussage des dritten Glaubensartikels .....	174
6.2	Gott in uns – der Heilige Geist .....	181
<b>7.</b>	<b>Fazit</b> .....	183
<b>Literatur</b>	.....	186
<b>III.</b>	<b>Einführung die Moraltheologie</b> ( <i>Stephan Ernst</i> ) .....	189
<b>1.</b>	<b>Moraltheologie als theologische Ethik</b> .....	189
<b>2.</b>	<b>Was ist Ethik?</b> .....	190
2.1	Werte und Normen .....	191
2.2	Ethos und Ethik .....	195
2.3	Normative Ethik und Fundamentelethik .....	199
2.4	Non-Kognitivismus und Kognitivismus .....	202
2.5	Deontologische und teleologische Normbegründung .....	205
2.6	Pflichtethik und Tugendethik .....	209
2.7	Freiheit und Schuld .....	212
<b>3.</b>	<b>Was ist Theologische Ethik?</b> .....	215
3.1	Schrift und Tradition .....	216
3.2	Autonome Moral und Glaubensethik .....	219
3.3	Offenbarung und ethischer Anspruch .....	223
3.4	Praktische Vernunft und christlicher Glaube .....	227
<b>4.</b>	<b>Fazit</b> .....	231
<b>Literatur</b>	.....	231
<b>IV.</b>	<b>Einführung in die Christliche Sozialethik</b> ( <i>Ursula Nothelle-Wildfeuer</i> ) .....	233
<b>1.</b>	<b>Das Materialobjekt: Die soziale(n) Frage(n)</b> .....	234
<b>2.</b>	<b>Begründung und theologischer Anspruch</b> .....	239
2.1	Schöpfungstheologische Aspekte .....	240
2.2	Anthropologische Aspekte .....	241
2.3	Eschatologische Aspekte .....	242
2.4	Theologisch-ethische Aspekte .....	243
2.5	Ekklesiologische Aspekte .....	244

2.6	Geschichtliche Aspekte .....	245
2.7	Gesellschaftstheoretische Aspekte .....	245
<b>3.</b>	<b>Systematische Grundlagen: Maßstäbe und Prinzipien</b> .....	<b>246</b>
3.1	Das christliche Menschenbild: Der Mensch als Person .....	247
	3.1.1 Philosophische Elemente .....	248
	3.1.2 Theologische Grundaxiome .....	251
3.2	Soziale Gerechtigkeit als Grundwert christlicher Sozialethik .....	254
	3.2.1 Soziale Gerechtigkeit als Aufgabe der Gesellschaft .....	255
	3.2.2 Soziale Gerechtigkeit als Beteiligungsgerechtigkeit .....	257
	3.2.3 Soziale Gerechtigkeit als Frage des Ethos .....	258
3.3	Sozialprinzipien als „ethische Baugesetzlichkeiten“ .....	260
	3.3.1 Das Gemeinwohlprinzip .....	260
	3.3.2 Das Solidaritätsprinzip .....	264
	3.3.3 Das Subsidiaritätsprinzip .....	267
	3.3.4 Das Nachhaltigkeitsprinzip .....	268
<b>4.</b>	<b>Die Methodik</b> .....	<b>270</b>
4.1	Die Zeichen der Zeit und das <i>Aggiornamento</i> .....	270
4.2	<i>Iusta autonomia</i> und der Dialog .....	272
4.3	Der methodische Dreischritt: Sehen – Urteilen – Handeln .....	274
<b>5.</b>	<b>Das Fundament: Die Tradition der kirchlichen Sozialverkündigung</b> .....	<b>276</b>
<b>6.</b>	<b>Fazit</b> .....	<b>284</b>
<b>Literatur</b>	.....	<b>284</b>
<b>V.</b>	<b>Einführung in die Religionswissenschaften</b> (Annette Wilke) .....	<b>287</b>
<b>1.</b>	<b>Religionswissenschaft heute</b> .....	<b>287</b>
<b>2.</b>	<b>Religionswissenschaft als kulturwissenschaftliche Disziplin</b> .....	<b>292</b>
2.1	Methodologie .....	292
2.2	Religionswissenschaftliche Forschungswerkstatt .....	295
<b>3.</b>	<b>Geschichte des Fachs</b> .....	<b>302</b>
3.1	Religionsphänomenologie und Mystik als Gegenstand und als Methode .....	303

3.2	Probleme der älteren Religionsgeschichte am Beispiel Hinduismus und Buddhismus .....	307
3.3	Der kulturwissenschaftliche Paradigmenwechsel .....	310
3.4	Das Problem mit dem Religionsbegriff und andere metatheoretische Beobachtungen .....	322
<b>4.</b>	<b>Religionswissenschaft als Kulturhermeneutik .....</b>	<b>333</b>
4.1	Symbolische Formen und kultureller Sinn am Beispiel der Göttin Kali .....	336
4.2	Implikationen für Methodologie und Methodik .....	342
4.3	Religionsästhetik und Ritualstudien als exemplarische methodische Zugänge .....	346
<b>5.</b>	<b>Thesen zum interkulturellen Lernen .....</b>	<b>349</b>
<b>6.</b>	<b>Fazit .....</b>	<b>354</b>
<b>Literatur</b>	.....	<b>355</b>
<b>Übersicht über die gesamte Reihe</b>	.....	<b>359</b>
<b>Personenregister</b>	.....	<b>363</b>
<b>Sachregister</b>	.....	<b>368</b>
<b>Die Autoren</b>	.....	<b>376</b>